

PRESSEMITTEILUNG

REGIONALE 2025: Eine „Gute Stube“ für Bildung und Kultur in Wenden

Lern- und Kulturzentrum Wenden mit erstem Stern ausgezeichnet – Konzept übertragbar auf andere Kommunen

Wenden/ Südwestfalen. 02.09.2021

Eine Schule wird zum Ort für Begegnung, Bildung und Austausch für Bürger:innen, Vereine und auch Vertreter:innen aus Wirtschaft, Kultur und Ehrenamt. Diese Vision will die Gemeinde Wenden gemeinsam mit der örtlichen Gesamtschule und vielen weiteren Partnern im Rahmen der REGIONALE 2025 umsetzen. Der erste Schritt ist nun gemacht. Das Projekt wurde vom zuständigen Ausschuss der REGIONALE 2025 mit dem ersten Stern ausgezeichnet.

Was am Schulzentrum Wenden entstehen soll, wäre im ländlichen Raum in Deutschland bisher einzigartig. Die Gesamtschule soll in den nächsten Jahren zu einem offenen Lern- und Kulturzentrum werden. Bevor die Gemeinde Wenden aber eine bauliche Umsetzung angeht, wird unter Einbindung der Bürger:innen zunächst ein Konzept für das geplante Zentrum erarbeitet. Dieses soll auch auf andere Kommunen übertragbar sein und fußt auf fünf Bausteinen: Lernen, Kultur, Wirtschaft, Sport und Begegnung. Rund um diese Themenfelder sollen an der Gesamtschule neue Veranstaltungsformate und niedrigschwellige Angebote entstehen.

„Für alle Bürger:innen der Gemeinde Wenden und darüber hinaus ist die Projektteilnahme eine Win-win-Situation. Mit dem LuK werden Lern- und Freizeitmöglichkeiten für alle Generationen, soziale Schichten und Kulturen geöffnet und erweitert. Der Zentralort Wenden gewinnt zudem an Attraktivität. Vor

„allein das mannigfaltige Vereinsleben in der Gemeinde kann dem Projekt einen großen Mehrwert abgewinnen“, fasst Wendens Bürgermeister Bernd Clemens die Vorteile des geplanten Lern- und Kulturzentrums zusammen.

Ziel des Vorhabens ist es, neue Begegnungen und einen regen Austausch zwischen verschiedensten Akteuren des öffentlichen Lebens in Wenden zu schaffen. So könnten im LuK zum Beispiel schon bald der Sportverein einen Fitness-Check anbieten, die Aula der Schule für Fotoausstellungen genutzt oder Wirtschaftsunternehmen für regelmäßig stattfindende Karrieremessen gewonnen werden. Die vielfältigen Angebote sollen zum einen vor Ort aber auch digital genutzt werden können.

Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW. Südwestfalen hat sich erfolgreich beworben und wird nun bei Fördermitteln bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen der REGIONALE 2025 erhalten Projekte bis zu drei Sterne. Darüber beraten die Gremien der REGIONALE 2025, die mit Vertreterinnen und Vertretern aus ganz Südwestfalen und den unterschiedlichsten Organisationen besetzt sind. Der erste Stern wird für eine herausragende Idee vergeben, der zweite für ein tragfähiges Konzept. Beim dritten Stern sind Fördermittel sicher und das Projekt kann umgesetzt werden.

Johanna Maurer

PR Referentin
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 835 11-27
Fax: +49 (0)2761 83511-29
Email: j.maurer@suedwestfalen.com

Zur Südwestfalen Agentur GmbH: www.suedwestfalen-agentur.com
Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SWF_echt
Folgen Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/suedwestfalen_echt
Willkommen in Südwestfalen: www.suedwestfalen.com

Hintergrund zur Südwestfalen Agentur GmbH:

Um mit klugen Ideen, Tatkraft und koordiniertem Handeln gemeinsam die Region Südwestfalen zu stärken, wurde die Südwestfalen Agentur GmbH 2008 gegründet. Getragen wird sie durch die fünf Kreise Südwestfalens: Olpe, Soest, Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis und Märkischer Kreis sowie den Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“. Die Agentur bündelt die Kräfte von Politik und Wirtschaft in der Region und fungiert als dynamische Netzwerkzentrale nach innen und außen.

Als Moderatorin und Antriebsfeder forciert sie die Umsetzung mehrerer Förderprogramme. Bei der REGIONALE 2025 etwa entwickeln viele Partner mit der Agentur innovative Projekte, um neue beispielhafte Antworten auf die sich verändernden Herausforderungen für Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region zu geben — ganz im Sinne der Südwestfalen-DNA (Digital - Nachhaltig - Authentisch) . Ergänzend koordiniert sie in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden die Smart-City-Strategie Südwestfalens und bindet mit der Jugendkonferenz UTOPIA junge Leute in die Zukunftsgestaltung der Region ein.

Gleichzeitig wirkt die Südwestfalen Agentur als positiver Kommunikations-Verstärker der Region. Unter dem Dach der Regionalmarketing-Kampagne „Südwestfalen – Alles echt“ sorgt sie u.a. mit Kampagnen dafür, das außergewöhnliche Profil der wirtschaftsstarken und grünen Region deutschlandweit bekannt zu machen und Schülern, Studierenden und Fachkräften die vielfältigen Berufs- und Lebensperspektiven in Südwestfalen aufzuzeigen.